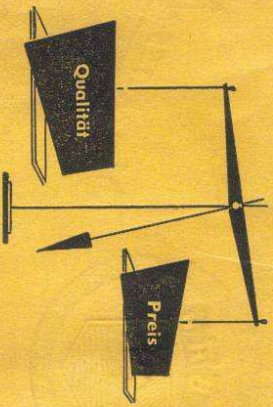


Qualität gibt den Ausschlag



*Deutschlands größtes Möbelhaus
führt alles*

was zur vollständigen Einrichtung einer
neuzzeitlichen Wohnung gehört

Sämtliche Möbel in allen Größen und Preisklassen
Teppiche, Dekorationen, Bettwaren, Lampen, Öfen, Herde,
Kühlschränke, Haushaltsgeräde, Porzellan, Bestecke, Bilder,
Radio, Fernsehen.

Sie kaufen alles auf einen Teilzahlungsvertrag

MÖBEL GOEBELS
KÖLN-BRAUNSFELD, Maarweg 48-58

50 Jahre

Fußball-Verein Bonn-Endenich 08
e.V.



Festschrift

ZUR

GRÜNDUNGSFEIER

KHIVIEWURF

Jack Wurm
Das Sport-Fachgeschäft

in Bonn

Martinstraße 24 - Ruf 33723

*

Die Einkaufsquelle
des
Fußball-Vereins Bonn-Endenich 08
seit 30 Jahren

Schirmherr: Oberbürgermeister Dr. Daniels



Dem Fußball-Verein Bonn-Endenich 08 e. V. spreche ich namens des Rates und der Bürgerschaft der Stadt Bonn zu seinem 50jährigen Jubiläum die herzlichsten Glückwünsche aus.

Während der Kern unserer Stadt durch die moderne Entwicklung und die Zerstörungen des Krieges äußerlich und innerlich stark verändert worden ist, hat sich der Charakter der Außenbezirke und das Heimatgefühl seiner Bewohner vielfach weit besser erhalten. Dazu haben gerade die örtlichen Vereine, Turn-, Sport-, Gesangsvereine und andere, wesentlich beigetragen. Je länger sie bestehen, desto mehr sind sie in der Bevölkerung verwurzelt und desto mehr haben sie sich um das Zusammengehörigkeitsgefühl verdient gemacht.

Möge der Endenicher Fußball-Verein in der zweiten Jahrhunderthälfte seines Bestehens seinen Weg fortsetzen, seine lobenswerten Bestrebungen weiter fördern und das Heimatbewußtsein des Stadtleins Endenich vertiefen.

Dr. Daniels
Oberbürgermeister



1908 und 1958 — die Lage in beiden Jahren ist durchaus vergleichbar. 1908 sind da zwar junge Männer, die den Sport hinaus auf die Wiesen tragen, die das neue Spiel — „Fußball“ genannt — aufnehmen und sich zu einer Gemeinschaft von lebensstichtigen Jungmännern zusammenschließen. Die Umwelt steht dem, Tun entweder mit offener Ablehnung oder mißtrauisch gegenüber.

Den Vergleich zum Jahre 1958 zu ziehen, mag zunächst kitschig erscheinen, da doch der Fußball inzwischen zu einer Weltmacht geworden ist. Und doch ist die Lage für einen Amateurreverein ähnlich. Auch heute ist die Umwelt dem Amateurfußball — wie wir jetzt sagen müssen — nicht freundlich gesonnen. Die Masse ist dem Spitzenfußball zugefallen, weil es ihr ein wenig beim Zuschauen auch auf die Sensation ankommt. Da bedarf es schon der gleichen Begeisterung und des gleichen Schwungs, der die Gründer ihres Vereins 1908 besetzte, um dem Amateurfußball treuzubleiben.

Als Spieler und auch als Zuschauer bedarf es aller Kraft der Vorstandsmitglieder und ihrer Zuversicht, für eine gute Sache zu wirken.

Zu Ihrem Jubiläumsteste und für Ihre weitere Zukunft wünsche ich Ihnen, daß die Männer von Eendenich sich als eine Anleihe erweisen, und sich stimmen gegen den Messengeschmack in dem sie entweder als aktive Spieler an ihrer persönlichen Vervollkommnung in Ihrem Amateurreverein wirken, oder sich als Zuschauer freuen an dem Eifer und dem Fleiß und der sauberen Haltung der Jugend.

Vor allem aber wünsche ich Ihnen eine Vereinsführung die klar erkennt, wie wertvoll es ist, sich gegen den sogenannten Zug der Zeit zu stellen, auch wenn es dabei hin und wieder Schwierigkeiten gibt.

Sie mögen gewiß sein, daß Sie gerade in diesen Tagen einer guten und wertvollen Idee und vor allem der Jugend dienen.

Der Vorstand des Fußball-Verbandes Mittelrhein ist sicher, daß dieser Wunsch in Erfüllung geht, denn wenn auch Ihre erste Mannschaft trotz des Einsatzes die Klasse nicht halten konnte, so gibt doch die Wiedergründung einer Jugend-Abteilung die Hoffnung auf eine bessere Zukunft.

Kierdorf

1. Vorsitzender des FV Mittelrhein e. V.



Dem Fußballverein Eendenich von 1908 übermittle ich zu seinem Jubiläum die besten Glückwünsche des gesamten Zweckverbandes für Leibesübungen von Bonn-Stadt.

Trotz aller Wirrnisse in den vergangenen fünf Jahrzehnten hat diese Gemeinschaft der Eendenicher Sportler unbeirrbar ihren Idealen nachgestrebt, hat die Jugend für den Sport begeistert, in ihr das Interesse für Spiel und Sport geweckt und ihr damit unschätzbare Lebensfreude verschafft. Besonderer Dank und Anerkennung gebührt zu diesem Zeitpunkt den Männern, die sich in selbstloser Weise für die Ideale ihres Sports eingesetzt haben und ihren Verein zu seiner heutigen Größe führten.

Möge sich vor allem die Jugend dem Sport zuwenden und dem Eendenicher Fußballverein eine erfolgreiche und glückliche Zukunft sichern.

Ich beglückwünsche die Vereinsführung und die Mitglieder des Fußballvereins Eendenich 08 zu ihrem Jubiläum und wünsche noch viele erfolgreiche Jahre!

Perrmann Lorenz

Vorsitzender des Zweckverbandes
für Leibesübungen Bonn-Stadt



Der F.V. 08 Endenich kann in diesem Jahre stolz auf ein halbes Jahrhundert seines Bestehens zurückblicken. Seine Geburtsstunde lag in einer Zeit, in der die damalige Generation geradezu stürmisch die Gründung von Sportvereinen forderte. — 1908 war ein „erlesener“ Jahrgang, wie die Entstehungsgeschichte vieler Vereine beweist. — Die Gründer unterlagen damals keinesfalls einem Zwang oder Druck, als sie den Verein ins Leben riefen, sie folgten vielmehr der in ihnen schimmernden Freude an der Bewegung im Freien, dem Bedürfnis nach Ausgleich, Abwechslung und der Vervollkommnung und Übung ihrer körperlichen Kräfte und Fähigkeiten.

Mit Erstaunen — vielleicht auch mit Beschämung — vernimmt die heutige Generation, zu welchen Opfern die Gründergeneration bereit war. In arduöser Achtung und Dankbarkeit sollten wir diesen vorbildlichen Idealismus anerkennen und uns zu eigen machen.

Der Tag des Jubiläums ist nun einmal ein Tag der Besinnung. Darum ist es selbstverständlich, daß wir auch der Männer ehrend gedenken, die in den fünfzig Jahren unablässig als Vorstandsmitglieder, als Betreuer und ehrenamtliche Helfer oft unter großen persönlichen Opfern für den Verein tätig waren und noch tätig sind — und leider nicht immer den Dank ernten, den sie verdienen. In der von ihnen in einer bewiesenen Konsequenz gelebten Ausdauer liegt die eigentliche Kraft des Vereins.

Nicht die kleine Zahl der Berufs- und Vertragsspieler bildet das Rückgrat des Fußballsports, sondern die in die Tausende gehende Zahl mittlerer und kleinerer Vereine, die das Wesen des Sports richtig erfährt haben. Das Wesen des Sports ist die Freude. Eine Freude, die nicht überschattet werden darf vom etwaigen Ausgang der Spiele. Die hohe Erwartung, die in der Praxis oft an den Ausgang der sportlichen Spiele geknüpft wird, färbt leider auf die Durchführung der Spiele, auf Spieler und Zuschauer ab und stört damit den guten Geist des Sports.

Ich darf dem F.V. 08 Endenich am heutigen Tage bestätigen, daß immer ein echter Sportgeist gepflegt wurde — und sportliche Gesinnung und Anständigkeit ihm kennzeichnen. Er beweist es in diesen Tagen, daß er nach dem Abstieg in die 1. Kreisklasse nicht resignierte, sondern mit begründeten Hoffnungen in die neue Saison geht, noch mehr aber dadurch, daß er mit dem gleichzeitigen Aufbau von Jugendmannschaften den einzig richtigen Weg zur Vermeidung von Krisen einschlägt.

Darum wünsche ich dem F.V. 08 Endenich zukünftige, aus einer gesunden Breitenarbeit resultierende sportliche Erfolge!

Menning

Leiter des Amtes für Leibesübungen



Bonn-Endenich, im August 1958

Vielleicht wird die Geschichte unser Jahrhundert einmal das Zeitalter des Fußballs nennen. Jedenfalls regiert König Fußball die Stunde und der bel uns in Endenich als sein Kegel das Zepher schwingt, feiert heuer seinen 50. Geburtstag.

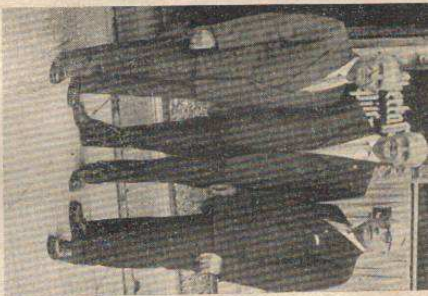
Niemand und nichts kann für sich in Anspruch nehmen,
so vielen so oft so viel Freude
und Entspannung

zu vermitteln, wie unser Endenicher Fußballverein 08 e. V. — abgesehen vielleicht allein vom Karneval, der aber nur kurze Zeit regiert. Und auch da noch stehen unsere Fußballer ihren Mann.

Wie sollten wir unserem Jubelverein nicht von Herzen danken für sein Wirken und ihm Glück wünschen und Erfolg für das nächste halbe Jahrhundert.


Rechtsanwalt

Vorsitzender
des Ortsausschuß Bonn-Endenich



Gründer des Vereins
v.l.n.r.: Hub. Hoff, Theo Pütz, Heinz Bungardt



Unsere Ehrenmitglieder
v.l.n.r.: Jupp Netekoven, Jakob Lohmer



Der Gesamtvorstand im Jubiläumsjahr
v.l.n.r. stehend: Heinz Jungheim Jr., Theo Hardt, Werner Steffen, Heinz Nathan, Walter Beusch,
Franz Schumacher, Karl Jander; v.l.n.r. sitzend: Jakob Heinen, Jos. Strunk, Heinz Jungheim sen.,
Werner Vieren, Albert Münz, Heinz Stellung, der verdienstvolle Förderer des Sportplatzneubaus.

Ehren Tafel

für die in den beiden Weltkriegten gefallenen Vereinskameraden

1914/18

Toni Bernards
Paul Biermann
Peter Esch
Robert Esser
Sev. Henseler
Wilh. Henseler

Heinrich Hermanns
Jos. Hurten
Jos. Kahsdorf
Ed. Kremer
Anton Kretzer
Joh. Lohmüller
Jos. Spessart

Jos. Schäffer
Franz Schumacher
Willi Strunk
Richard Tapper
Joh. Weber
Joh. Whiskirthen

1939/45

Willi Bach
Willi Biermann
M. Dündern
Math. Eich
Wilh. Flöck
Wilh. Haupt

Peter Hellendahl
Fritz Klein
Franz Krewel
Jak. Lohmer
Joh. Lohmüller
Wilh. Meesters

Josef Nathan
Peter Nathan
Math. Netekoven
Mich. Quester
Leo Theisen
Josef Weiler

IN EHRFURCHT UND TREUE

beugen wir uns vor unseren toten Sportkameraden

DAS GEDENKEN

an unsere gefallenen Brüder wollen wir in Dankbarkeit pflegen

UNVERGESSEN

sollen alle Freunde bleiben
die der Tod in den 50 Jahren seit der Gründung von uns nahm

50 Jahre FV. ENDENICH 08

Es war im Jahre 1908 in der Küche bei Oelpenich

Es leben noch viele unter uns, die sich gut daran erinnern können, wie die Welt vor fünfzig Jahren ausgesehen hat. Aber auch ihnen scheint die damalige Zeit unwirklich und in endlose Ferne gerückt. Es ist in dem halben Jahrhundert, das hinter uns liegt, viel geschehen. Denn Sportsleuten vor allen kommen jene fernem Tage wie ein Märchen vor, das man ihnen einmal in der Kindheit erzählt hat. Und warum ist alles so unfassbar geworden, was um die früheren Sportplätze herum geschah? Es war ein Idyll, das von der späteren Entwicklung ganz einfach rückwärtslos hinweggefegt worden ist. Daher meinen sogar die Männer, die es damals erlebt haben, sie hätten es nur geträumt.

Über den Fußballklub „Viktoria 08“ ...

Man schrieb das Jahr 1908. Auch im Bonner Vorort Endenich gab es zwei jener eigentümlichen Vereinigungen, auf die der geruchsame Bürger wie auf verdächtige und übergeschnappte Sektierer schauten. Aber so schlimm waren sie doch gar nicht, die eben aus der Schule Entlassenen, die in der Stadt sich an den Fußballspielen des Bonner FV oder der Borussia, Normania, Germania und wie sie damals alle hießen — die ersten Bonner Fußballvereine nämlich — begeistern konnten, große Vorbilder sahen und selbst nun daran gingen, auch in Endenich den Fußball „hoffähig“ zu machen. So hatte das Oberdorf, aber auch Unterdorf eine Mannschaft, die mit mehr oder weniger Erfolg die ersten Gehversuche machten. Eines Abends traf man sich in der Küche der Wirtschaft Oelpenich, da die Gaststube für die damaligen Pioniere — weil sie Jugendliche waren, nicht betreten werden durfte. In dieser Küche geschah es denn: Man steckte die Köpfe zusammen: „Wir werden etwas gründen!“ und sie führten aus, was sie schon seit Monaten beschlossen hatten, die Hubert Hoff, Heinrich Bungardt, Theo Pütz (diese drei leben von den Gründern allein noch), Adam Feuser, Wilhelm Jenk, Josef Radermacher, Peter Ritzdorf, Josef Heinen, „Men“ Heuskel, „Bubi“ Schmitz,



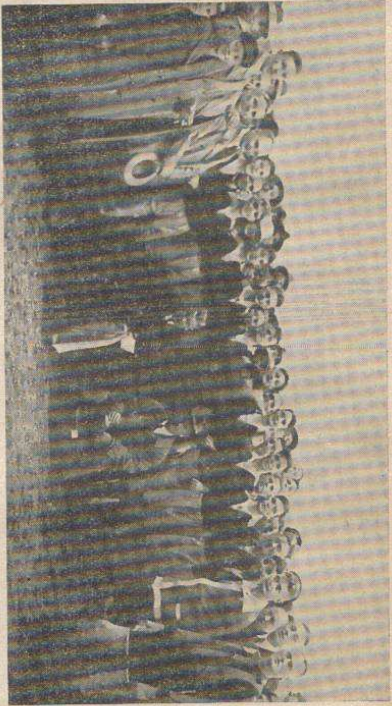
Die 1. Mannschaft des FV 08, die in der Spielzeit 1950/51 Kreismeister wurde und damit den Aufstieg in die Bezirksklasse erlangte. Von links nach rechts: Hans Röser, Franz Geesert jun., Peter Krotz, Siegfried Horn, Willi Heinen, Mathias Bley, Peter Goertz, Helmuth Werthmann, Franz Geesert sen., Peter Lingscheidt, Knosend: Martin Horn, Willi Schumacher, Josef Decker, Theo Lohmer, Gebr. Herdt.

Emmy Moden

Inh.: E. Heinzevatter

BONN · FRONGASSE 8

Spezialgeschäft für Röcke, Blusen, Pullover
Herrenartikel = Lederwaren = Kindersachen



Die 1. Mannschaft des FV 08 als sie im Jahre 1925 in Spich Pokalsieger wurde. Von links nach rechts: Bertram Schmitz, Hans Loux, Heinz Schmitz, Hermann Schemper, Jos. Radermacher, Franz Bierdorf, Hans Rehler, Bernh. Priesen, Franz Schumacher, Joh. Junghein, Adam Feuser, daneben im gestreiften Trikot Toni Hamecher, f. Wir erkennen links in Zwiil Toni Gerfelder, der damalige Vorsitzende, daneben ein noch lebender Gründer: Hubert Hoff und Peter Wüschem f. Im Vordergrund kniend die damaligen Vorsitzenden im Kreis Bonn Peter Tenrdm u. Heinz Röseler

Richard Tapper, Toni Weibkirchen, Josef Sauer, Severin Henseler, Adolf und Mathias Kratz, Johann Eischeid u. a. Man gründet den Fußballklub „Viktoria 08“ und Willi Eischeid übernahm in den ersten Jahren den Vorsitz, dem Peter Gerfelder folgte, der den Klub bis zur Vereinigung mit der „Alemannia“ im Jahre 1920 führte.

Sie waren glücklich und zufrieden

Wie viel wäre über die „Pfadfinder“ des Emdenicher Fußballsports zu sagen! Über die Emdenicher Pioniere, die selbig, von ihrem Tun behext, alles auf sich nahmen, was diese Urzweigen ihnen auf den willigen Rücken luden. Sie trugen die ganze Glückseligkeit, das übermütige Lebensgefühl der damaligen Jugend in sich. Sie jachtelten über sich selbst und ihre Leidenschaft. Sie nannten sich Narren, als sie die Torstangen, den Sack Kalk in sengender Hitze oder im kalten Regen oder Schneegestöber von der Behausung ihres Gerätewartes Hubert Hoff oder aus der Wohnung von Mutter Radermacher, die auf Drängen ihrer sportbegeisterten

Söhne Hein und Jupp den jungen Klub immer und immer wieder finanziell unterstützte, in der Sandgrube vor der Immenburg, auf eine Wiese an der Nuballee, zur Lengsdorfer Mühle oder sogar zur Bonner Hofgartenwiese trugen.

Idealismus überwand alles

Sie taten es mit brennender Liebe, denn sie wußten, daß sie ihrer wunderbaren Narrheit nicht entgehen konnten. War das Startgeld für irgendeinen Wettkampf nicht vorhanden, legten alle Spieler kameradschaftlich ihre Sonntagsgroschen zusammen — und das Spiel konnte beginnen. Ja, gerade dieser Idealismus betätigte und beflügelte die Emdenicher zu den höchsten sportlichen Leistungen. Man war ja in diesen Jahren immerhin noch ein „wilder“ Verein. 1911 wurde die erste Fahne, ein von den Schwestern der „Marterkapelle“ angefertigtes Banner feierlich geweiht.

1919 trat man dem WSV bei

45 Mitglieder wurden 1914 einberufen. Viele kehrten nicht mehr in die Heimat zurück. Die Neugründung brachte 1918 einen ungeheureren Aufschwung, so daß man sich 1919 entschloß, dem Westdeutschen Spielverband beizutreten. Zwecks Klassifizierung mußte die „Viktoria“ ein Befähigungsspiel gegen den damaligen Beueler Spielverein — Vorläufer des heutigen SV 06 Beuel — austragen. Das Spiel wurde zwar 5 : 1 gewonnen, aber bevor der Erfolg errungen werden konnte, spielte sich ein Episöden ab, das seines Gleichen sucht. Ausgerechnet am Tage dieses wichtigen Treffens hatte Jupp Radermacher geheiratet. Da vollwertiger Ersatz fehlte, mußte Jupp unter allen Umständen mitmachen. In Frack und Zylinder führen die Vorstandsmitglieder Peter Gerfelder und Hein Radermacher zum Hochzeitshaus nach Duisdorf, gratulierten dort dem jungen Hochzeitpaar mit herzlichsten Worten und luden gleichzeitig Bräutigam Jupp ein, schnellstens den Brautrack mit dem Fußballtrikot zu vertauschen, da für die „Viktoria“ alles auf dem Spiele stehe. Darob erstaute Gesichter der Hochzeitstafel. Aber Peter Gerfelder muß so überzeugend gesprochen haben, daß Jupp sich erweichen ließ, mitkam, spielte, zwei Tore schuß und kurz darauf wieder in die Arme seiner Junggetrauten Braut freudig und stolz zurückkehren konnte. — Das waren die Jahre,

in denen die „Viktoria“ ihre stolzeste Zeit hatte, in der Hein Rademacher der Musterkassierer und Toni Hameder sich unvergessliche Verdienste um die Jugend der „Viktoria“ erwarb. 1920 vereinigten sich die „Viktoria“ mit der „Alemania“. Gehen wir daher zunächst einmal dem Werden der „Alemania“ nach.

... und dem Fußballklub „Alemania“

1911 erhielt die „Viktoria“ einen Lokalrivalen in der „Alemania“. Im Flodding grüdelte sich dieses Konkurrenzunternehmen, das genau wie die „Viktoria“ einen hindernisreichen Start hatte. Immerhin wurde die Spielplatzfrage für die Alemannen gut gelöst, als die Familie Nathan ein Gelände auf ihrem Ziegel-Hof zur Verfügung stellte. Johann Feuser, Johann Wüsten, Johann Heinrich, Wilhelm und Jakob Klück, Theo Hüter, Johann Langer, Adolf Langer, Toni Scheer, Werner Oelpenich, Peter Esch u. a. waren die ersten und größten „Alemanen“. Nach dem ersten Weltkrieg tat sich der Klub durch ein beachtliches Können hervor. 1919 schafften die Alemannen die Qualifikation für das Endspiel um die Stadmeisterschaft anlässlich der damaligen „Vaterstädtischen Festspiele“. Gegner sollte der BFV sein, der aber unverständlicherweise nicht antrat. Dafür sprang der FV Germania ein, der 2 : 1 geschlagen wurde. In diesen Jahren führte Anton Kasienholz die „Alemania“, der mit seinen Getreuen frühzeitig erkannte, daß nur ein Zusammenschluß der beiden Endericher Fußballklubs dem Endericher Fußballsport dienlich sei.

1920 endlich vereint im FV 08 Enderich

Im Jahre 1920 kam die Vereinigung. Man hatte sich in beiden Vereinen schon lange mit dem Plan getragen, beide Klubs unter ein Dach zu bringen. Es kam zu Besprechungen in der Metzgerei und Wirtschaft Schmitz in der Hauptstraße. An einem Maiabend reichte man sich die Hände. Peter Gerfelder von der „Viktoria“ wählte man einstimmig zum ersten Vorsitzenden den des neuen FV Enderich 08. Nach Gerfelder führten Toni Koep, später Franz Gessert die Geschicke des Vereins, der sich prächtig entwickelte. Was fehlte war eine vernünftige Platzanlage. Und eines Tages war der neue Platz fertig. Er hatte Schweiß, Mühen und Sorgen gekostet. Ein glückliches Geschick wollte es, daß Alhert Münz von Essen kommand-

1927 das Vereinslokal übernahm. Gleich am Tag seiner Ankunft erwarb er sich die Sympathien der Endericher Fußballer, die in ihm den echten Sportkameraden erkannten und ihm beim Einzug tüchtig mithielten. Münz revidierte sich durch Rat und Tat in sportlichen Angelegenheiten. Er war der nimmer müde werdende „Motor“ in der Sportplatzangelegenheit, der zum 25jährigen Stiftungsfest im Jahre 1933 seiner Bestimmung übergeben werden konnte. Eine Interessen-Gemeinschaft mit dem TV Enderich, ein freiwilliger Arbeitsdienst beider Vereine, Stiftungen großzügiger Förderer (Holzsaun) und eine vom Koblenzer Reichsvermögensamt erworbene Baracke (250 RM) waren die Mosaiksteine, aus denen die neue Platzanlage zusammengetragen wurde. Die Einweihungsspiele wurden zu großen Erfolgen für den FV Enderich 08. Ein 5 : 3-Sieg gegen den BFV, ein Remis gegen die Tura (3 : 3) und ein 5 : 2 gegen eine Kreisauswahl war die Krönung der Fest-

General-Anzeiger

für Bonn und Umgegend

Die große unabhängige und überparteiliche Tageszeitung
Das bodenständige Blatt von Tradition
für Politik, Kultur, Lokales, Sport, Werbung

Verlag:

Bonner Zeitungsdruckerei und
Verlagsanstalt H. Neusser KG,
Bonn · Wesselstraße 5

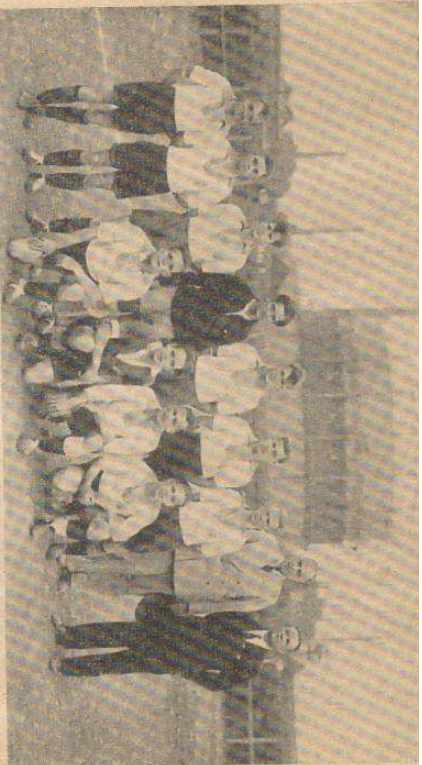
VERLAG · BUCHDRUCKEREI · KUSCHENANSTALT

woche. Unter den Förderern des Vereins tauchen sich Prof. Alfred Bucherer und Oberstleutnant von Hymmen besonders hervor. Dankbar erinnert man sich noch heute dieser großen, selbstlosen und dem Sport sehr aufgeschlossenen Männer.

Neuaufbau nach dem zweiten Weltkrieg

Fast hätte man fürchten müssen, nach dem schrecklichsten aller Kriege, sei die Freude am Sport vorbei, weil man ganz einfach die Leichtigkeit des Herzens nicht mehr aufbringen könne, die zu ihm gehört. Allein es zeigte sich, daß die Liebe des einzelnen und der großen Masse zu Sport und Spiel zur Naturgewalt geworden sind. Schnell erhob sich das sportliche Leben wieder. Fast erschrak man vor der Vergesslichkeit und Schnelllebigkeit der Zeit, die sich über das Fehlen so vieler Vereinskameraden auch in Emdenich hinwegsetzte. Gut zwei Drittel der aktiven Mitglieder kehrten nicht mehr zurück. Heinrich Zündorf, Jupp Nettekoven, Karl Lohmer, Toni Koepf, Josef Brust, Egon Weher und nicht zuletzt immer wieder Albert Müntz opferten sich für den Neuaufbau des Vereins auf. Und es gelang. Man spielte zunächst in der Kreisklasse als Gast auf dem Uri-Platz, da die eigene Sportanlage restlos zerstört war und normalisierte allmählich das Vereinsleben. In der Spielzeit 1950/51 gelang der Aufstieg in die Bezirksklasse, nachdem man Bonner Kreismeister geworden war. 1956 wurde die Übergabe der neuen städtischen Platzanlage „Im Vogelsang“ freudig begrüßt. Nun hatte man wieder eine würdige Bleibe, für deren Errichtung sich besonders der damalige Bürgermeister Heinrich Stelling sehr verdient gemacht hat. So waren wieder alle Vorkriegsbedingungen geschaffen, die vor allem ein erfolgreiches Jubiläumsjahr versprachen, als es ausgerechnet in der Spielzeit 1957/58 nach einem großen Start nicht mehr klappen wollte. Der Abstieg der ersten Elf war nicht mehr aufzuhalten. Und dennoch. Ist dies ein Grund zur Resignation? Vielleicht ist das Leben eines Vereins dem menschlichen Dasein so ähnlich, weil es ja das Leben vieler Menschen ist. Auch diese Menschen resignieren nicht, wenn in ihrem Vorwärtsdrängen einmal etwas schief läuft. Der gute Geist, der beim FV Emdenich durch Jahrzehnte immer der gleiche war, von Generation zu Generation weitergetragen wurde, gab dem Verein das Gesicht, das Wesen, den Charakter. Sorgen wurden überwunden, der Freude am Sport wurde gedient und so soll es auch im Jubelfahr und in der Zukunft stets bleiben.

Josef Holthausen



Die 1. Mannschaft des BVV, 08 als sie auf dem Bild des silbernen Jubiläums im Jahre 1933 die 1. Mannschaft des BVV, die u. a. mit Heldemann, Stadler, Röser in starker Besetzung antrat, mit 5 : 3 schlugen konnte. Von links nach rechts: Hans Loux, Joh. Lohmüller f., Karl Lohmer, Jupp Nettekoven, Franz Krewel, Peter Schmitz, Moritz Nettekoven f., Alfred Bucherer, Albert Müntz, knieend: Hans Schaefer, Willi Bach f., Willi Köckeritz, Albert Luksewitz f.

Werner Zieten

Büromöbel - Büromaschinen - Bürobedarf

Papier - Papierverarbeitung

Gartenstraße 27 - Ruf 36032

Früher - Heute - und immer
unsere Tradition
gute Textilwaren zum günstigen Preis

Riedert

Inh.: Willy Kuhls, Eendenicher Straße 303 - Ruf 3 26 29

Wir werben auch um Ihr Vertrauen

Genossenschaftsbank Eendenich

o. G. m. b. H.

Eendenicher Straße 301

Café Hans Roosen

Bäckerei und Konditorei

Spezialgeschäft für feine Bestellungen

Bonn-Eendenich, Eendenicher Straße 335

Fernruf: 37259

ST. HUBERTUS - APOTHEKE

Inh.: Georg Giesen

B O N N - E E N D E N I C H

jetzt im neuen Hause: Eendenicher Straße 319

Fernsprecher: 32716

Baunternehmung

Stelling-Hengstler

Hoch- und Tiefbau

Bonn - Eendenich

Telefon 3 48 07

Seit 80 Jahren

**MASS-SCHNEIDEREI
FERDINAND LEPPER**

Anfertigung eleganter Herren- u. Damengarderobe
Spez.: Herren, Modartikel
Oberhemden, Schlafanzüge Krawatten usw.
Magdalenenstraße 84a

Will. Enger
Sanitäre Installation

Bonn-Endenich · Am Burggraben 45
Tel. 39391

JUPP NETTEKOVEN

STAHLBAU
KUNSTSCHMIEDE
SCHLOSSEREI

Betrieb: Bonn · Duisburg · Schönthal · Ruf 39951
Anschritt: Bonn-Endenich Wiesenweg 19 - Ruf 35679

Seit 1872

KOHLLEN BREUER

Inhaber: Heinrich Breuer

Malususstraße 1 BONN-ENDENICH Kapellenstraße 13
Fernruf 36838

Alles für den Hausbrand
Kohlen · Koks · Briquettes · Heizöl



Fructi
Fruchtsaftgetränk

Fus-Kola
caffeinhaltig

Heinrich Simon & Sohn

Fabrik alkoholfreier Getränke
Bonn, Nordstraße 85, 87, 93 · Telefon 34167

ELEKTRO Hochgeschutz RADIO

BONN UND DUISDORF
Eendenicher Str. 262 - Schmitzstr. 55

Ruf: 34233

Licht-, Kraft-, Signalanlagen — Rundfunk, Fernsehgeräte
Elektrorgeräte · Beleuchtung — Reparaturen

Zigarettenhaus Evi Strommes

Bonn-Eendenich, Eendenicher Straße 262 · Tel. 36480

Weine, Spirituosen aller Markenfirmen

TOTO- UND LOTTO-ANNAHMESTELLE

Klaus Wappenschmidt

Molkereiprodukte

Bonn-Eendenich, Frongasse 15

Spezialgeschäft für Milch, Butter, Eier, Käse

HEINRICH HIMBERG

BONN, EENDENICH, FRONGASSE 12 · RUF 36339

EISEN- UND HAUSHALTWAREN

Hans Ludwig

BÄCKEREI UND KONDITOREI

Bonn-Eendenich, Eendenicher Straße 264 · Ruf 52102

Kauft Eure Backwaren beim Bäcker ein
Ihr werdet stets zufrieden sein!



Schwerhörigen-Anlage

Klima-Anlage

DAS MODERNE THEATER IM WESTEN VON BONN
zeigt Ihnen Spitzenfilme deutscher und ausländischer
Produktion in Zweisprachführung mit den modernsten
Ton- und Bildwandlergeräten.

Anfangszeitens: In den Sommermonaten täglich 20.30 Uhr
Dienstags u. Sonntags 18. 20.30 Uhr.
Sonn- und Feiertags auch 15.30 Uhr

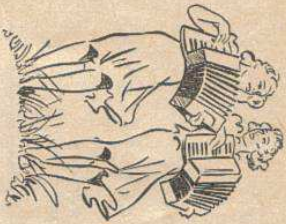
Samstags / Sonntags 22.45 Uhr Spätvorstellungen

Es ist kein Zufall — es ist kein Glück,
Bei mir finden Sie immer das richtige Stück!

HAUS DER QUALITÄTEN

Metzgerei Hans Lehnertz

Bonn-Eendenich, Alfred Bucherer Str. 48, Ruf 51148



FACHLEHRER FÜR AKKORDEON

Hans Forst

Dirigent d. Akkordeon-Orchesters 'Accordeano'

Bonn, Klemens-August-Straße 28 - Telefon 32106

HOHNER-Akkordeons · Gitarren · Schallplatten · Noten · Zubehör
Leih-Akkordeons
Einzel- und Gruppen-Akkordeon-Unterricht
Vorbereitung für das Orchesterspiel
Übungskabinen · Moderne Tonbandanlage zur Selbstkontrolle
Teilzahlung · Gebrauchte Instrumente werden in Zahlung genommen

Ludwig Jülliger

Schreinererei und Beerdigungsinstitut

BONN-ENDENICH

Endenicher Straße 250 - Ruf 38993

Metzgerei SCHMITZ Seit 1891

Inhaber: Theo Schmitz

Bonn-Endenich, Endenicher Straße 327 - Ruf 32091

Feinste Fleisch- und Wurstwaren

Moderne Kuhlanlage

Wenn Du willst zufrieden sein
dann kaufe viel bei Klemmer, s ein
ob Eier oder Butter, Schnaps oder Wein,
Dein Magen wird Dir dankbar sein!
Und soll's mal was besonderes sein,
dann komme selbst und schau mal rein!

Jakob Klemmer
Ecke Röckum- und Sebastianstraße

SIEG-RHEIN.GERMANIA
BRAUEREI A.G. HERSEL-WISSEN
Germania
Bier
Schmeckt immer!
Schmeckt immer!

Seit 1901

Schuhmacher Johann Lanzrath

Inh. Hermann Lanzrath

Bonn-Endenich, Magdalenen-Strabe 40

FACHDRUCKERIE

HEINZ SENF

BONN - WEST

Magdalenen-Strabe 57

Ruf: 36385

Drogen · Photo · Spirituosen · Alles für Mutter u. Kind

Hast Du Durst auf gutes Bier
trinke Weihenstephan, Dortmunder Union und Urtyp hier

Gaststätte Peter Weloch

Bonn-Endenich, Endenicher Str. 516 - Tel. 34965

Auch Sie werden zufrieden sein im

DAMEN- U. HERRENSALON

Mathias Walbrühl

Bonn = Endenich, Alfred = Bucherer = Str. 19

Wenn nicht, bitte sagen Sie es uns!

PETER HOFFMANN

Werkstätte für Stahlverarbeitung
Bauschlosserei · Reparaturen
Fenster · Türen · Tore

BONN-ENDENICH, AUF DEM HÜGEL 4

Werkstatt: Endenicher Straße 282 · Tel. 36544



Bäckerei J. Theissen war bekannt
G. Hildenbrandt noch wenig genannt.
Wollen wir einen Festtagskuchen,
den können wir auch einmal
von Hildenbrandt versuchen.

Gerd Hildenbrandt

Bäckerei und Conditorei

Lebensmittel

Bonn-Endenich, Röckumstraße 54

Bau- und Möbelschreinerei · Beerdigungs-Institut

ältestes Geschäft am Platze

Firma Joseph Voosen

Bonn-Endenich, Alfred-Bucherer-Str. 2

HEINRICH BRENIQ

Gartenbau-Betrieb · Moderne Friedhofs-Grabanlagen
Gartenanlagen · Schnittblumen · Binderei · Topfpflanzen

BONN- ENDENICH, HAINSTR. 22 · TEL. 36156

Alois Dietz

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Bonn-Endenich

Hainstr. 11

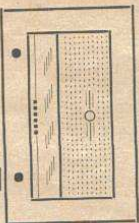
Radio-Diekmann

Ihr Fachgeschäft in Endenich mit der großen Auswahl und den kleinen Preisen.

Motorisierter Kundendienst.

Tonmöbel · Phonogeräte · Musiktruhen
Reparaturen

Bonn-Endenich, Magdalenenstr. 58, Tel. 36468



Ochsen- und Schweinemetzgerei

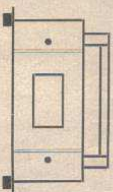
Feine Fleisch- und Wurstwaren

Das Haus der guten Qualität

Fritz Lorenz

Bonn-Endenich, Röckumstr. 15

Telefon 37809



Heinrich Mehlem jr.

Möbelhaus

Eigene Schreinerei

Bonn, Endenicher Straße 317

BP Großtankstelle

Manfred Theisen · Bonn

Endenicher Straße 157 · Telefon 35589

Erstklassige Wagenpflege · Vorzüglicher Kundendienst

Heizungsfragen

KNAUBER fragen

Oelöfen

Carl Knauber & Co., Bonn, Endenicher Str. 92

Seit 30 Jahren Dienst am Kunden!

Salon *Hoffmann*

FÜR DAMEN UND HERREN · PARFÜMERIE

Bonn-Endenich, Endenicher Straße 323

Seit 1914 **FAHRRADHAUS FRÄHSDORF**

Inh.: Frau Frähsdorf

Bonn-Endenich, Eendenicher Straße 339

Fahrräder und Zubehör · Reparaturen in eigener Werkstatt

Miele-Waschsalon

Inh. E. HORNIG

jetzt **BONN-ENDENICH, AM BURGGRABEN 4**

Telefon 51672

Leo Holler

Ochsen- und Schweinemetzgerei

Fabrikation feiner Fleisch- und Wurstwaren - Elektr. Kühlanlage

Eendenicher Straße 294 - Ruf 35428

GEBRÜDER HEINEN

GARTENBAU

Kapellenstr. 2 · Ruf 36788

Blumen · Friedhofsgestaltung

Moderne Binderei

IHR FRISSEURI

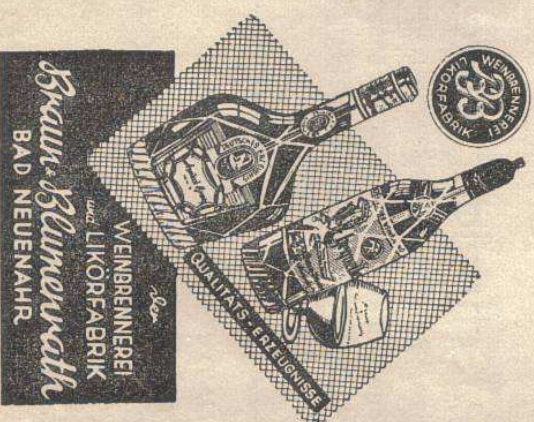
Salon *R* **Linmetmann**

Bonn-Endenich, Eendenicher Straße 302

Esst mehr Früchte und ihr bleibt gesund!

Obst und Gemüse Rockmann

Bonn-Endenich, Eendenicher Straße 306



Gaststätte Nolden

Bonn-Endenich, Magdalenenstraße

Bundeskegelbahn

Bitburger Pils · Kurfürstenbräu · Pschorrbräu

Saal und Garten

Matthias Meister

Instandsetzung sämtlicher Karambulagen
Karosserie- und Fahrzeugbau

Garagen und Tankstelle

Bonn-Endenich, Magdalenenstr. 37 · Telefon 3 49 27

P. Schneider Wwe.

Vereinsbedarf · Festartikel · Alle Fahnen · Uniformeffekten

Bonn, Am Koblenzer Tor · Ruf 51593

Ärtestes Fachgeschäft am Platze

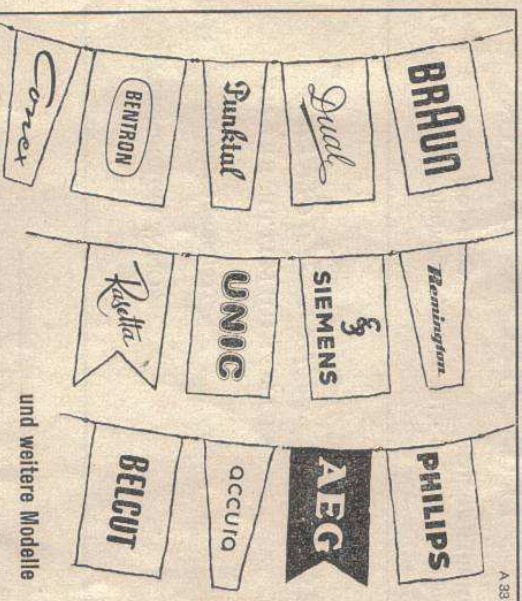
DAMEN- UND HERREN-FRISSEUR

PARFUMERIEN

Johann Schell

Bonn-Endenich, Sebastianstraße 213

DEPOT: COSMETIQUE SAN SOUCIS



und weitere Modelle
in moderner DTS-Vorführkabine · Beratung durch Fachmann für Körperpflege · 1 Jahr kostenlose Wartung und gemeinsame Garantie-Leistung in allen DTS-Geschäften an vielen Orten · Bequeme Teilzahlung · Mehr sagt Ihnen: ein Besuch bei uns!

Ihr Trockenrasierer-Spezialist

Drogerie am Sterntor

Ludwig Hörsch

Bonn, Sternstr. 67 - Tel. 38276

Herde · Ofen · Waschmaschinen · Kühlchränke
Wäschschleudern sowie alle Haushaltswaren und
Eisenwaren liefert preiswert

THEODOR LOHR

Bonn-Endenich **Duisdorf**
Eendenicher Str. 300 - Tel. 38492 Rodhusstraße 45 - Tel. 35976

Gaststätte „Am Stadtkrug“

BEIM SCHMITTE FRANZ

Treffpunkt der Bonner Sportwelt
BONN, FRIEDENSPLATZ 10

B. E. Z.
Oldenburg

Butter- und Eier-

Zentralgenossenschaft Oldenburg

e. G. m. b. H.

Auslieferungslager: **Bonn, Euskirchener Straße 57/59**
Telefon 35092

Mich. Schumacher

DUISDORF - BONN Ruf 33835

Spedition - Omnibusbetrieb

Eleganter Autobus für In- und
Auslandsfahrten

BV Großtankstelle - Moderne Wagenpflege

P. RÜBHAUSEN

Farben - Tapeten

Fronzgasse 30 - Telefon 39609

Molkereiprodukte

kauft man nur bei

ANNA EMONS Milch = Butter = Eier = Käse
Lebensmittel

Bonn-Endenich, Am Burggraben 8 - Telefon 32067

Hotel-Restaurant „Harmonie“

PETER FASSBENDER

Bonn-Endenich

Fronngasse 30 - Ruf 36278

Math. Heuser Jr.

Kohlen und Heizöl

Telefon 34766

Bonn/Rhein
Euskirchener Straße 19

Sport und Erfolg

Durch regelmäßigen Genuß der wertvollen Milch



Hans Rommerscheidt

Dachdecker und Bauklempnerei

Hainstraße 18 - Tel. 32871

Gaststätte „Fronhof“

Inhaber Fritz Stoffels und Frau

Die gemüthliche Gaststätte für die Familie

Wicküler und Königs-Pilsener, alles tiefgekühlt

Ein guter Tip:

Sport - dann Rundschau!

AUCH AM SONNTAG

Bonner Hundstham

MECKENHEIMER STRASSE 51-53 - FERNRUF 51911

Für Ausführung sämtlicher Elektro-Arbeiten empfiehlt sich

Elektro J. Brenig Bonn

Alfred-Bucherer-Strabe 8 - Tel. 35535

Peter Scheer, Bonn-Enderich

Effertzstraße 11/17 · Ruf 52444/45

Großglaserei

Glasverarbeitung

Glasstahlbetonbau

Herscheidt-Zigaretten

immer etwas Besonderes!

SPEZIALSORTIMENT: RINAS, HEBO
BONNER HOCHSCHULE

Verkaufsstelle: A. Schönbeck, Endericher Str. 310



Wit Traumaplast

Wundstichdunst!

Traumaplast, das heilende Wundpflaster
in der gelb-schwarzen Packung.
Erhältlich in Apotheken und Drogerien.

Heinrich Jungheim

BONN

Plattenweierweg 24 · Ruf 37296

Schrott-Großhandlung

Ankauf von Altmaterial aller Art

Der Theodor

im Fußballtor

hat's nur geschafft

mit *Apfelsaft*

ANTON BREUER

Kohlen - Koks - Briketts - Kartoffeln - Holz

BONN - ENDENICH
Am Burggraben 67 - Ruf 35862

Hotel-Restaurant Krause

Eendenicher Straße 289 - Telefon 33874

Fremdenzimmer - Tanzsaal - Gesellschaftsräume
Parkplatz - Garagen
Tucher-Übersee-Pils

Festsaal des Eendenicher Fußball-Vereins



25
JAHR

PAUL KÖLZER BONN-E.

Eendenicher Straße 315 · Telefon 32283

FEINKOST FÜR ANSPRUCHSVOLLE KUNDEN

Veranstaltungen

anlässlich der Feier des 50 jährigen Bestehens.

Sonntag, den 3. August 1958

9,45 Uhr: Hochamt für die gefallenen und verstorbenen Mitglieder
anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal vor der Kirche.

11 Uhr: Festakt im Saale des Hotel-Restaurant Krause,
Bonn-Endenich. Eendenicher Straße 289.

20 Uhr: Sportlerball und gemütliches Beisammensein der Ver-
einstante im Saale Krause.

Sonntag, den 10. August 1958

10 Uhr: Frühschoppen im Vereinslokale A. Münz, Bonn-Endenich,
Am Burggraben 1

20 Uhr: Sportlerball mit Siegerehrung und Preisverteilung im
Saale Krause.

Über die sportlichen Veranstaltungen unterrichtet Sie die folgende Seite.



*Spare richtig
und verbrauche richtig!*

Stadt. Sparkasse zu Bonn
Zweigstelle Endenich

Berücksichtigt beim Einkauf die Inserenten dieser Festschrift!

Sportliche Veranstaltungen im Rahmen der 50-Jahr-Feier

Samstag, den 2. August 1958

- 15.15 Uhr Jugendspiel FV. Enderich B — Sportfreunde Ippendorf C
16.30 Uhr Pokalspiel der Vorrunde
Sportfreunde Ippendorf I — FV. Lengsdorf I
18.15 Uhr Pokalspiel der Vorrunde
Rhenania Bonn I — Rot-Weiß Lessenich I

Sonntag, den 3. August 1958

- 13.30 Uhr FV. Enderich Res. — TV. Rheindorf Res.
15.00 Uhr Pokalspiel der Vorrunde
Alem. Brenig I — ESV. Blau-Rot Bonn I
17.00 Uhr Pokalspiel der Vorrunde
TV. Rheindorf I — Tus. Nordstern Bonn I

Montag, den 4. August 1958

- 18.30 Uhr Pokalspiel der Vorrunde SC. Bonn-West I — Tus. Dransdorf I

Dienstag, den 5. August 1958

- 18.30 Uhr Pokalspiel der Zwischenrunde

Mittwoch, den 6. August 1958

- 18.30 Uhr FV. Bonn = Enderich I — Tura Bonn I

Donnerstag, den 7. August 1958

- 18.30 Uhr Pokalspiel der Zwischenrunde

Freitag, den 8. August 1958

- 18.30 Uhr Pokalspiel der Zwischenrunde

Samstag, den 9. August 1958

- 16.30 Uhr Jugendspiel FV. Bonn-Enderich B — SSV. Bornheim B
18.00 Uhr FV. Bonn-Enderich Alle Herren — SC. Bonn-West Alle Herren

Sonntag, den 10. August 1958

- 13.30 Uhr FV. Bonn-Enderich Res. — Tus. Dransdorf Res.
15.00 Uhr **POKALENDSPIEL**
Den Pokal stiftete in dankenswerter Weise
Herr Oberbürgermeister Dr. Daniels
17.00 Uhr FV. Bonn = Enderich I — Godesberger FV. 08 I

Alle Spiele finden auf dem Sportplatz „Im Vogelssang“ statt.

40 *3 Esson*

Trinkt



Oberkasseler
das BIER
für den Kenner!

AUSSCHANK IM

V E R E I N S L O K A L

»Gasthof zum schrägen Eck«

Albert Münz

Am Burggraben 1 - Telefon 5 1780